

Sitzungsvorlage Nr. V/2023/0643

Zuständig: Fachbereich Tiefbau und Entsorgung
Verfasser: Benölken, Günter

Ahaus, 23.02.2023

Beratungsfolge

Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen
Rat

07.03.2023	TOP Ö	3
15.03.2023	TOP Ö	12

Beratungsgegenstand

Endausbau der Straße Emmets Hof

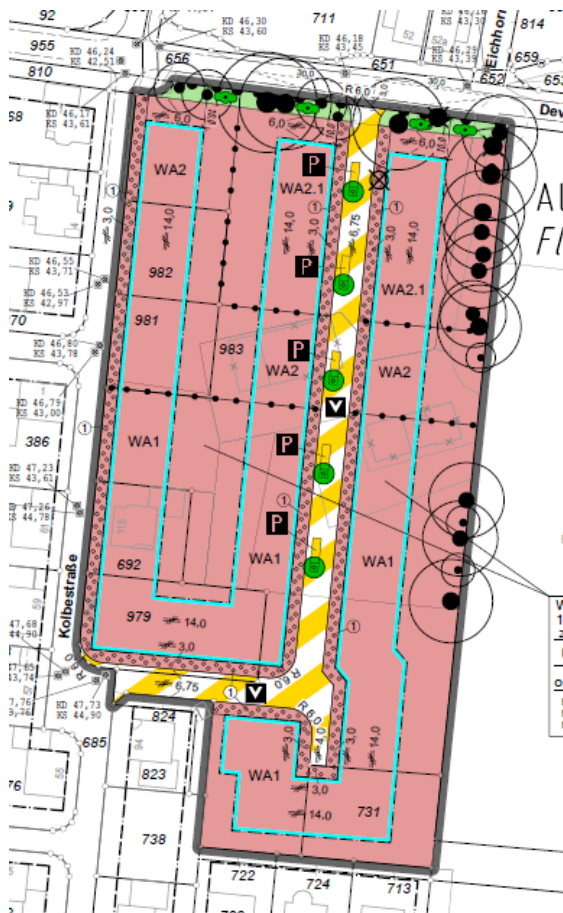
Beschlussvorschlag

Der Rat beschließt auf Empfehlung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Bauen die Ausbauplanung ‚Endausbau der Straße Emmets Hof‘.

Sachdarstellung

Grundlage für die Erschließung der Straße Emmets Hof ist der Bebauungsplan Nr. 68 Deventer Weg, 2. Änderung vom 17.11.2016.

Abbildung 1: Auszug aus dem BPLAN 68



Die sogenannte ‚Erschließung Rensing‘ war 2016 der östliche Lückenschluss des Baugebietes Deventer Weg und bildet eine Erschließungseinheit mit der Kolbestraße. Diese war ab Ende der 80er Jahre bis Anfang der 90er errichtet worden.

Abbildung 2: Luftbild 2022 (GIS-System der Stadt Ahaus)



Inzwischen ist der private Hausbau bis auf wenige Baulücken ohne ‚Bauverpflichtung‘ abgeschlossen und die Straße Emmets Hof reif für den Endausbau.

Abbildung 3: Ausbauplanung



Die Gestaltung der Straße Emmets Hof erfolgt in verkehrsberuhigter Bauweise mit mehreren Baumbeet-/Stellplatz-Kombinationen, insgesamt in Betonsteinpflaster. Die Verkehrsflächen werden im Farbton schiefer-beige-nuanciert ausgeführt, die Stellplatzflächen als Rasenfugenpflaster in anthrazitgrau.

Die Baumbeete werden ohne Hochbordanlage leicht unter Niveau angelegt, um geringe Mengen Regenwasser aufzunehmen und somit eine indirekte Bewässerung des Baumes zu ermöglichen.

Finanzielle Auswirkungen

☒ Ja ☐ Nein

Budget:	Öffentliche Verkehrsflächen	12.01
Maßnahme:	Erschließung Rensing, Deventer Weg	2.0000.00021

Finanzplan:

Pos.	Bezeichnung	Betrag in €
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-200.000

Prüfung der Umwelt- und Klimarelevanz

☐ keine ☐ positiv ☒ teils/teils ☐ negativ

Alternativen / Optimierung:	
☐	keine
☒	folgende Optimierungsmaßnahmen werden berücksichtigt: a) Die gepflasterte Fläche wird teilweise mit Rasenfuge ausgeführt. b) Die Baumbeete werden leicht unter Niveau angelegt, um geringe Regenwassermengen aufzunehmen.
☐	werden aus folgenden Gründen nicht vorgeschlagen:

Anlagen

keine